

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 136 (2010)
Heft: 9

Artikel: Leute von heute (und gestern) : Jolie, Gredig, Schumann, Zuse
Autor: Vassalli, Markus / Gvozdanovic, Radivoj
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-602415>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

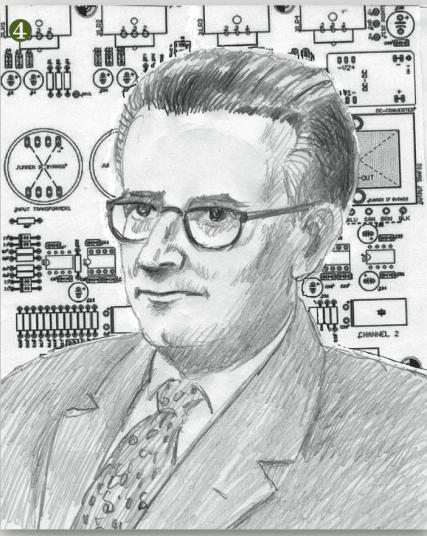
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jolie, Gredig, Schumann, Zuse



1 Angelina Jolie, 35

Jetzt ist Angelina Jolie also auch schon 35 Jahre alt. Teilweise jedenfalls. Was soll denn das bitte schön wieder heißen? Na ja, ihre Brüste zum Beispiel feiern vermutlich in etwa den 10. Geburtstag. Ihre Lippen sind vielleicht sogar schon volljährig. Das war jetzt etwas despektierlich, Sorry. Es geht immer nur um das eine, denken Sie jetzt.

Im Zusammenhang mit der Partnerschaft von Angelina mit Brat Pitt spricht man ja oftmals von Brangelina. Und dies ist zweifels-ohne einer der dümmsten Wortkreationen der Weltgeschichte. Als ob wir bei den Blockers von Christilvia oder bei den Blumenthals von Renzadina oder so sprechen würden. Das geht doch nicht.

Das Traumpaar sammelt Adoptivkinder wie Schulkinder Paninibildchen, hat daher bereits eine ziemlich grosse Familie im Album und wird daher früher oder später die Fachzeitschrift «Gala» dazu veranlassen, auf Breitformat umzustellen. Zurück zu Angelina. Oder zu ihren Lippen. Manch einer mag sich fragen, ob diese wunderschönen Lippen echt seien. Die Antwort ist angeblich Ja. Das gäbts tatsächlich, ganz ohne Silikon. Apropos Plastik: Schauen Sie sich einmal genüsslich den Film Tomb Raider an. Wenn Sie genau hingucken, werden Sie feststellen, dass noch andere Schauspieler als Angelina Jolie mitmachen. Nein, Spass beiseite: Die Körbchengrösse von Frau Jolie ist nicht in jeder Szene gleich. Die Nachbearbeitung per

Computer macht möglich. Dies nur so am Rande. Ich weiss, es geht immer nur um das eine, denken Sie jetzt. (jr)

2 Urs Gredig, 40

Sei eine Nachricht noch so dumm – der Sprecher darf das Publikum dies niemals spüren lassen. Er ist neutral und muss es sein, erst ohne Kamera, allein schneidet er stumm Grimassen.

DIETER HÖSS

3 Robert Schumann, 200

Der Komponist Robert Schumann, 1810 als «Ossi» geboren, gab sein Rechtsstudium auf, um sich ganz der Musik zu verschreiben. Ironie dieses Entschlusses: Er musste die Erlaubnis zur Heirat mit Clara Wieck, der Tochter seines ehemaligen Klavierlehrers, vor Gericht erzwingen.

Auch eine Karriere als Klaviervirtuose vermasselte er sich, weil er mit selbst erfundenen Übungen eine Fingersehne ruinierte. So widmete er sich dem Komponieren – und die Fans klassischer Musik danken es bis heute. In der «Neuen Zeitschrift für Musik», seinem «Nebelhorn», schrieb er geistreich und ironisch gegen die Musikphilister seiner Zeit und ebnete so gegensätzlichen Genies wie Brahms und Chopin den Weg. Der Musikgenius Schumann starb mit 46 Jahren, geistig verwirrt, in einem Irrenhaus. Ein unromantisches Ende. Nicht für einen echten Romantiker! Und Schumann war einer. (he)

4 Konrad Zuse, 200

Wie bitte, Konrad Zuse? Liebe Leserinnen und Leser, falls Sie uns jetzt einen Leserbrief schreiben möchten mit der Aussage, dass ein derart unbekannter Name nun wirklich nichts in dieser Rubrik zu suchen hat, versuchen Sie es doch einfach mit der guten alten Flaschenpost. Ohne den genialen Erbauer des ersten universellen Computers der Welt, der heute 100 geworden wäre, könnten Sie sich nämlich nicht nur die Option Leserbrief per E-Mail sonstwohin stecken, sondern mit Blick auf die modernen, automatisierten Post-Logistik-Zentren auch die gute alte Papierkorrespondenz, egal ob A- oder B-Post. (mr)